Nachrichten über das Schuljahr 1901/1902.

Behandelter Lehrstoff.

Fächer	Lehrer.	Wochenstunden	Gelesenes oder Behandeltes.
			Klasse X.
Deutsch	Lachenmaier	2	Geschichte der deutschen Litteratur mit Goethe abgeschlossen. — Aufsätze.
Lateinisch	Minner	5	Horaz, Auswahl aus den Satiren und Episteln. — Auswahl aus Tacitus Ann. I. u. II. — Wöchentliche Perioden aus Cicero und Tacitus.
Französisch	Ehrhart	3	Demogeot, Textes classiques. Voltaire, Montesquieu, Chénier, Courier, Barbier, V. Hugo, Michelet, Taine. Mündliche Übungen, Haus- und Klassenarbeiten.
Englisch	Müller I.	2	Shakespeare, Merchant of Venice. Green, History of the English people. Kompositionen. — Diktate. — Mündliche Übungen.
Religion	Dölker	1	Christliche Glaubens- und Sittenlehre.
Geschichte	Zech	2	Neuere Geschichte 1740—1871.
Philosophie	Staigmüller	1	Psychologie und Logik.
Analytische Geometrie	Krug	3	Punkt, Gerade, Ebene nebst Aufgaben über diese Gebilde. Kugel: Gleichung, Berührungsebene, Pol u. Polarebene; Reziprok. Polaren, Potenz eines Pkts. Flächen II. Ordnung nebst Übungsbeispielen. Cylinder-, Kegel-, Conoid-, Rückungsflächen. Geometr. Örter.
Beschreib. Geometrie	Staigmüller	im Winter 3 i. Sommer 2	Darstellung der verschiedenen Arten krummer Flächen. Berührungsebenen an krumme Flächen unter gegebenen Bedingungen. Schnitte krummer Flächen durch Ebenen und Schnitte krummer Flächen unter einander. Anwendung der beschreibenden Geometrie auf Schattenlehre.
Höhere Analysis	Schmidt	4	Differential- und Integralrechnung, nebst Anwendung derselben auf die Gesetze der Analysis, Geometrie und Physik. Lösung von Aufgaben aus diesen Gebieten.
Physik	—	3—4	Experimentalphysik, II. Teil: Wärme, Elektricität, Magnetismus, Mechanik in weiterer Ausführung, Einübung der Gesetze durch Lösung von Aufgaben.
Mineralogie	Miller	2	Krystallographie, allg. und spec. Mineralogie; Petrographie und dynamische Geologie.
Freihand-Zeichnen	Rist	2	Zeichnen nach plastischen Modellen (antike Köpfe, Studienköpfe) in Umrissen und schattiert.
Architekt. Zeichnen	—	2	Schattenkonstruktionen. Kurven gleicher Lichtintensität auf der Kugel. Anwendung auf architektonische und stereometrische Gebilde.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fächer	Lehrer	Wochenstunden	Gelesenes oder Behandeltes
Turnen	Dölker	2	Marsch- und Gelenkübungen, Geräteturnen, Turnspiele. Baden.
—	Rettenmaier	2 2	Bajonettfechten Florettfechten } (fakultativ).

Klasse IX a.

Deutsch	Lachenmaier	2	Geschichte der deutschen Litteratur von Anfang bis Gottsched einschliesslich. — Aufsätze.
Lateinisch	Minner	5	Cicero, Verr. IV. Horaz, Oden und Epoden. — Wöchentliche Perioden aus Livius und Cicero.
Französisch	Ehrhart	3	Demogeot, Textes classiques. — Litter. Einleitung. — Corneille, Le Cid. — Molière, Les femmes savantes. — Boileau, Art poétique III. — Lafontaine. — Fénelon. — Mündliche Übungen. — Hebdomadarien und Diktate. — Ehrhart-Planck, Syntax der franz. Sprache § 57 bis Schluss.
Englisch	—	3	Deutschbein, Irving-Macaulay-Lesebuch. — Hebdomadarien. — Diktate. — Fölsing-Koch, Engl. Schulgrammatik, § 72 bis Schluss. — Mündliche Übungen.
Religion	Dölker	1	Christliche Glaubens- und Sittenlehre.
Geschichte	Zech	2	Neuere Geschichte 1492—1740.
Trigonometrie	Krug	2	Repetition der ebenen Trigonometrie mit Übungen und Erweiterungen. Sphärische Trigonometrie mit Anwendungen auf Stereometrie und mathematische Geographie.
Niedere Analysis	—	im Winter 4 i. Sommer 2	Geometrische Reihen mit Anwendung auf Zinses-Zins- und Rentenrechnung; Kombinatorik; binomischer Lehrsatz, höhere arithmet. Reihen; Reihenentwicklungen. Ermittlung von Grenzwerten. Rechnung mit komplexen Zahlen. Lehre von den Gleichungen. Gleichungen 3. Grads. Reziproke Gleichungen. Numerische Auflösung von Gleichungen höheren Grads.
Analytische Geometrie	—	3	Koordinatentheorie. Umänderung des Koordinatensystems. Kurven 2. Ordnung. Discussion der allgemeinen Gleichung II. Grads. Aufgaben über geometrische Örter.
Beschreib. Geometrie	Staigmüller	im Winter 4 i. Sommer 5	Darstellung von Punkten, Geraden, Ebenen u. ebenflächigen Körpern. Durchdringung ebenflächiger Körper durch Gerade, Ebenen und ebenflächige Körper. Einführung in die Schattenlehre. Darstellung krummer Linien mit besonderer Berücksichtigung der Kegelschnitte und Darstellung krummer Flächen: Cylinderfl., Kegelfl., Drehungsfl., Regelfl., Rückungsfl. u. Umhüllungsflächen; die Flächen 2. Ordnung.
Physik	Schmidt	3	Experimentalphysik, I. Teil: Mechanik, Akustik und Optik.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fächer	Lehrer	Wochenstunden	Gelesenes oder Behandeltes
Geologie	Miller	i. Som. 1	Übersicht der geologischen Formationen. Mit Exkursionen.
Freihand-Zeichnen	Rist	im Winter 3 i. Sommer 2	Zeichnen nach plastischen Modellen (Ornamente, Dupuissche und antike Köpfe) im Umriss oder schattiert. Aquarellstudien n. d. N.
Architekt. Zeichnen	—	i. Som. 2	Architektonische Glieder; Kapitäle und Gebälke antiker Ordnungen. Vorzeigen von Abbildungen antiker Bauwerke.
Turnen	Lachenmaier	2	Gelenkübungen, Geräteturnen, Turnspiele. Baden.
—	Rettenmaier	2 2	Bajonettfechten Florettfechten } (fakultativ, zus. mit Kl. X).

Klasse IX b.

Deutsch	Lachenmaier	2	Geschichte der deutschen Litteratur von Anfang bis Gottsched einschliesslich. Aufsätze.
Lateinisch	Minner	5	Cicero Verr. IV. — Horaz, Oden und Epoden. — Wöchentliche Perioden aus Livius und Cicero.
Französisch	Müller I	3	Demogeot, Textes classiques: Litter. Einleitung. — Corneille, Le Cid. — Racine, Britannicus. — Molière, L'avare. — Boileau, Art poétique. — Lafontaine. — Fénelon. — Mündliche Übungen. — Hebdomadarien und Diktate. — Abschluss der französisch. Syntax von Ehrhart-Planck. Repetition der früheren Abschnitte.
Englisch	—	3	Wie in IX a.
Religion	Dölker	1	Christliche Glaubens- und Sittenlehre.
Geschichte	Zech	2	Neuere Geschichte 1492—1740.
Trigonometrie	Lang	2	Wie in IX a.
Niedere Analysis	—	im Wint. 4 im Som. 2	Wie in IX a.
Analytische Geometrie	—	3	Wie in IX a.
Beschreib. Geometrie	—	im Wint. 4 im Som. 5	Wie in IX a.
Physik	Schmidt	3	Gemeinsam mit IX a.
Geologie	Miller	i. Som. 1	Gemeinsam mit IX a.
Freihand-zeichnen	Rist	im Wint. 3 im Som. 2	Gemeinsam mit IX a.
Architekt. Zeichnen	—	im Som. 2	Gemeinsam mit IX a.
Turnen	Rettenmaier	2	Wie in IX a.
—	—	2	Bajonettfechten Florettfechten } fakultativ, zus. mit Kl. X.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fächer.	Lehrer.	Wochenstunden	Gelesenes oder Behandeltes.
			Klasse VIIIa.
Deutsch	Zech	2	Homer nach Voss. Nibelungenlied. Hermann und Dorothea. Aufsätze.
Lat. Komp.	—	im W. 2 Sommer 3	Lateinische Arbeiten, Stilistik.
— Exp.	—	5	Sallust, Catilina. Cicero, in Catil. I. IV. — Verg. Aen. IV u. ausgewählte Abschnitte aus den folgenden Büchern.
Franz. Komp.	Müller I	1	Ehrhart-Planck, Syntax der franz. Sprache, § 31—56. Hebdomadarien und Klassenarbeiten, Diktate.
— Exp.	—	2	Ségur, Napoléon à Moscou und Passage de la Bérésina Mündliche Übungen.
Engl. Komp.	—	1	Fölsing-Koch, Schulgrammatik § 1—71. Hebdomadarien und Klassenarbeiten. Diktate.
— Exp.	—	2	Deutschbein, Irving-Macaulay Lesebuch. — Mündliche Übungen.
Religion	Dölker	1	Geschichte der christl. Kirche bis zur Gegenwart.
Geschichte	Zech	2	Mittelalter.
Mathematik	Staigmüller	8	Algebra. Repetition des Pensums von Kl. VII. Buchstabenrechnungen in schwierigeren Beispielen. Logarithmen. Gleichungen vom 1. und 2. Grad mit einer und mehreren Unbekannten nebst Anwendung auf Textaufgaben. Arithm. und geom. Progressionen.
			Geometrie nach Spieker. Repetition des Pensums der Klasse VII mit besonderer Berücksichtigung schwieriger Abschnitte. Abschluss des II. Kursus mit Übungen. III. und IV. Kursus nur in beschränkter Auswahl.
			Stereometrie nach Kommerell-Hauck mit besonderer Berücksichtigung der Übungsaufgaben zu Buch I und der Berechnungsaufgaben zu Buch III.
			Ebene Trigonometrie: Einleitung in die Goniometrie. Das rechtwinklige Dreieck. Berechnungen am Kreise. Allgemeine Goniometrie mit Übungen. Das schiefwinklige Dreieck.
Chemie	Schmidt	2	Grundzüge der anorganischen Chemie nebst Ausführung der wichtigsten Experimente. Übungen im Berechnen von Verbindungsgewichten und Volumen.
Freihandzeichnen	Rist	3	Gipsornamente, im Umriss oder schattiert. Anfang in der Figur nach Gips. Aquarellstudien nach der Natur.
Geometr. Zeichnen	Staigmüller	2	Konstruktion von Kurven als geometrische Örter. Darstellung von Körpern in Parallelprojektion.
Turnen	Rettenmaier	2	Marsch- und Gelenkübungen, Geräteturnen, Turnspiele. Baden.
—	—	2	Gewehrfechten } (fakultativ, zus. mit Kl. X).
—	—	2	Florettfechten } (fakultativ, zus. mit Kl. X).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fächer.	Lehrer.	Wochenstunden	Gelesenes oder Behandeltes
			Klasse VIII b.
Deutsch	Osiander	2	Homer. Nibelungenlied. Hermann und Dorothea. Aufsätze. Vortragsübungen.
Lat. Komp.	—	i. W. 2, S. 3	Lateinische Arbeiten. Stilistik.
— Exp.	—	5	Sallust. Catilina, Bell. Jugurth. Cicero in Catil. I. III. IV. Vergil Aen. IV ausgew. Stellenaus VI. Bender, Anthologie aus römisch. Dichtern.
Franz. Komp.	—	1	Ehrhart-Planck, Syntax § 31—57. — Haus- und Klassenarbeiten, Diktate.
— Exp.	—	2	Barrau, Scènes de la Révolution française; Sarrasin, Conteurs modernes.
Engl. Komp.	—	1	Fölsing-Koch, Schulgrammatik § 1—84. — Hebdomadarien und Klassenarbeiten.
— Exp.	—	2	Deutschbein, Irving-Macaulay Lesebuch. — Mündliche Übungen, Diktate.
Religion	Dölker	1	Geschichte der christl. Kirche.
Geschichte	Osiander	2	Geschichte des Mittelalters (Herbst).
Algebra	Dölker	2	Gleichungen 1. und 2. Grads mit einer und mehreren Unbekannten. Logarithmen. Arithm. und geom. Progressionen.
Geometrie	Lang	2	Geometrie n. Spieker. II. Kurs., III. u. IV. Kurs. m. Auswahl.
Stereometrie	—	2	Stereometrie nach Kommerell-Hauck mit besonderer Berücksichtigung der Übungsaufgaben zu Buch I und der Berechnungsaufgaben zu Buch III.
Ebene Trigonometrie	Dölker	2	Goniometrie mit Übungen. Das rechtwinklige und schiefwinklige Dreieck. Berechnungen am Kreise.
Chemie	—	—	Gemeinsam mit Klasse VIIIa.
Freihandzeichnen	—	—	" " " "
Geometr. Zeichnen	Lang	2	Wie in VIII a.
Turnen	Rettenmaier	—	Gemeinsam mit Klasse VIII a.
Fechten	—	—	" " " "
			Klasse VII a.
Deutsch	Breitweg	2	Schillers Leben und Werke; ausgewählte Gedichte, die wichtigsten Dramen gelesen und erklärt. Lied von der Glocke gelernt. Aufsätze, Vortragübungen.
Lat. Komp.	Lachenmaier	2	Grammatik; wöchentliche Haus- oder Klassenarbeiten und mündliche Übersetzungen.
— Exp.	—	5	Vergil, Aen. I. II. — Jordan, ausgewählte Stücke aus Livius: S. 1—50.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fächer.	Lehrer.	Wochenstunden.	Gelesenes oder Behandeltes.
Franz. Komp.	Lachenmaier	2	Syntax des Zeitworts. — Hebdomadarien, Exceptionen, Klassenarbeiten und mündliche Übersetzungen. Dictées.
— Exp.	—	2	Hölders Litteratur: Stücke aus La Fontaine, Le Sage, Voltaire, J. J. Rousseau, Chateaubriand, Béranger, Ségur, A. Daudet.
Englisch	Müller I	3	Fölsing-Koch, Elementarbuch der engl. Sprache; weitere Übersetzungen und Diktate, Sprechübungen.
Religion	Mögling	1	Einleitung in die Schriften des alten und neuen Testaments.
Geschichte	Breitweg	2	Alte Geschichte bis 476 n. Chr.
Physik der Erde	Schmidt	2	Mathematische Geographie, populäre Astronomie, Meteorologie, Geschichte der physikalischen Erkenntnis.
Algebra	Krug	4	Buchstabenrechnung bis zur Lehre von den Potenzen mit negativen und gebrochenen Exponenten. Gleichungen vom I. Grad mit 1 und 2 Unbekannten. Textgleichungen.
Geometrie	Geck	4	Spieker, Abschnitt V—IX. Repetition des Pensums von Kl. VI.
Freihandzeichnen	Rist	3	Körperzeichnen. Lavierübungen. Landschaften und figürliche Vorlagen wurden dem Privatfleiss zur Verfügung gestellt.
Geometr. Zeichnen	Geck	1	Polygonkonstruktionen. Kreisberührungen. Elemente der gotischen Ornamentik.
Turnen	Rettenmaier	3	Marsch- und Gelenkübungen, Geräteturnen, Turnspiele. Baden.
—	—	2 2	Florettfechten Gewehrfechten } (fakultativ).

Klasse VIIb.

Deutsch	Miller	2	Schillers Leben und Werke. Ausgewählte Gedichte. Wallenstein gelesen und erklärt. Aufsätze. Vortragübungen.
Lat. Komp.	—	2	Wöchentl. Haus- od. Klassenarbeiten. Mündl. Übersetzungen.
— Exp.	—	5	Vergil, Aen. I, II. — Livius, XXI, XXII u. XXIII nach Jordans Auswahl. — Perioden.
Franz. Komp.	—	2	Franz. Grammatik: Zeitwort. Wöchentliche Haus- oder Klassenarbeiten. Exceptionen. Dictées.
— Exp.	—	2	Hölders Litteratur: Stücke aus: La Fontaine. Molière, Le Sage. Voltaire. Frau v. Staël. Béranger. Mérimée. Daudet. Sprechübungen.
Englisch	—	3	Fölsing-Koch, Elementarbuch der englischen Sprache. Klassenarbeiten und Diktate. Sprechübungen.
Religion	Mögling	1	Einleitung in die Schriften des alten und neuen Testaments.
Geschichte	Miller	2	Alte Geschichte bis 284 n. Chr.
Physik der Erde	Richter	2	Mathematische Geographie und populäre Astronomie; Meteorologie.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fächer.	Lehrer.	Wochenstunden.	Gelesenes oder Behandeltes.
Algebra	Richter	4	wie in Kl. VIIa.
Geometrie	—	4	wie in Kl. VIIa.
Freihandzeichnen	Rist	3	wie in Kl. VIIa.
Geometr. Zeichnen	Richter	1	wie in Kl. VIIa.
Turnen	Rettenmaier	3	Marsch- u. Gelenkübungen; Geräteturnen, Turnspiele. Baden.
—	—	2	Florettfechten } (fakultativ, zus. mit Kl. VIIa).
		2	Gewehrfechten }

Klasse VIIc.

Deutsch	Breitweg	2	Schillers Leben und Werke; ausgewählte Gedichte, die wichtigsten Dramen gelesen und erklärt. Aufsätze. Vortragübungen. Lied von der Glocke auswendig gelernt.
Lat. Komp.	—	2	Wöchentl. Haus- od. Klassenarbeiten, mündl. Übersetzungen.
— Exp.	—	5	Vergil, Aen. I. II. Livius, XXI u. XXII nach Jordans Auswahl. Perioden.
Franz. Komp.	—	2	Französische Syntax v. Ehrhart und Planck Seite 1—82. Wöchentliche Haus- oder Klassenarbeiten, Dictées.
— Exp.	—	2	Hölders Litteratur: Stücke aus La Fontaine, Voltaire, Frau v. Staël, Béranger, Ségur, Mérimée, Daudet. Sprechübungen.
Englisch	—	3	Fölsing-Koch, Elementarbuch der englischen Sprache. I. Klassenarbeiten. Exceptionen u. Diktate. Sprechübungen.
Religion	Mögling	1	Einleitung in die Schriften des alten und neuen Testaments.
Geschichte	Breitweg	2	Alte Geschichte bis 476 n. Chr.
Physik der Erde	Schmidt	2	wie in Kl. VIIa.
Algebra	Dölker	4	Buchstabenrechnung bis zur Lehre von den Potenzen mit negativen und gebrochenen Exponenten. Gleichungen vom I. Grad mit 1 und 2 Unbekannten.
Geometrie	—	4	Spieker, Abschnitt V—IX; Repetition des Pensums von Kl. VI.
Freihandzeichnen	Rist	3	wie in Kl. VIIa.
Geometr. Zeichnen	Dölker	1	wie in Kl. VIIa.
Turnen	—	3	Marsch- u. Gelenkübungen, Geräteturnen, Turnspiele. Baden.
—	Rettenmaier	2	Florettfechten } (fakultativ, zus. mit Kl. VIIa
		2	Gewehrfechten } und VIIb.)

Den katholischen Religionsunterricht an der oberen Abteilung erteilte in einer Wochenstunde Kaplan Kohler. Er behandelte die christl. Sittenlehre.

Stenographieunterricht für Schüler der Klassen V—VII erteilten in 2 Abteilungen Oberpräz. Eitle und Kammerstenograph Schöck. Sie behandelten im Anfängerkurs (2 St.) die Schreiblehre (nach Schöck I), Oberpräz. Eitle ausserdem im Fortbildungskurs (1 St.) die Kürzungslehre (nach Schöck II).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fächer.	Lehrer.	Wochenstunden.	Gelesenes oder Behandeltes.
	Klasse VI a, b, c. Klassenlehrer: a. Haug, b. Calmbach, c. Herzog.		
Deutsch	Die Klassenlehrer	2	Aufsätze; Vortragsübungen; Lesebuch III, ausgewählte poetische und prosaische Stücke.
Lat. Komp.	—	5	Grammatik von Landgraf beendigt und repetiert. Herzog, Übungsbuch V mit Auswahl. Schriftliche Haus- und Klassenarbeiten.
— Exp.	—	5	Caesar Bell. Gall. VII. Gaupp, Anthologie III mit Auswahl. (Ferner in VIa: Nepos, vitae, I—VI, in VIc: Caesar VI.)
Franz. Komp.	—	3	Grammatik von Österlen und Widmayer (mit Auslassungen) beendigt und repetiert. Schriftliche Haus- und Klassenarbeiten.
— Exp.	—	1	Chrestomathie von Gruner I, mit Auswahl.
Religion	—	1	Geschichte der christl. Kirche bis zur Reformation.
Geschichte	—	2	Deutsche Geschichte von der Reformation bis zur Gegenwart. Übersicht über die württembergische Geschichte.
Geographie	— c. Hermann	3	Amerika; Europa, insbes. Deutschland.
Arithmetik	a. Geck b. Richter c. Dölker	i. W. 3, i. S. 2 St.	Gewinn-, Verlust-, Rabatt-, Diskontorechnungen. Teilungs- und Mischungsrechnungen. Repetition der Bruchrechnung.
Geometrie	—	i. W. 2, i. S. 3 St.	Dreieck und Parallelogramm.
Botanik	Miller	2	Im Winter: Allgemeine Botanik; Systematik; Kryptogamen. Im Sommer: Verteilung und Besprechung lebender Pflanzen, welche von den Schülern eingelegt werden.
Freihandzeichnen	Rist	2	Teils nach Vorzeichnungen an der Wandtafel, teils nach Vorhängeblättern. Ellipse, Spirale, Schraubenlinie; Lavierübungen. Ornamente, zum Teil in farbiger Ausführung.
Geometr. Zeichnen	a. Geck b. Richter c. Dölker	2	Anfang des geometr. Zeichnens. Übungen im Zeichnen von Figuren, teils mit dem Lineal allein, teils mit den Winkeln, teils mit dem Zirkel allein; Fertigkeit im Gebrauche der Reissfeder und des Zirkels als Hauptaufgabe betrachtet.
Turnen	a u. c. Rettenmaier b. Calmbach	3	Marsch-, Frei-, Stab-, Geräteübungen; Turnspiele, Turngänge, Baden.
	Klasse V a, b, c. Klassenlehrer: a. Fladt, b. Hähnle, c. Kuhn.		
Deutsch	Die Klassenlehrer	2	Lesen und Erklären poetischer und prosaischer Stücke aus Lesebuch III, Klassenaufsätze und Dispositionen, Vortrag von Gedichten.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fächer.	Lehrer.	Wochenstunden	Gelesenes oder Behandeltes.
Lat. Komp.	—	5	Landgraf, Gramm. § 178—214. Herzog-Bräuhäuser, Übungsbuch für Untertertia. Schriftl. Haus- und Klassenarbeiten.
— Exp.	—	5	Caesar bell. G. a: I, IV, VI, 9—29; b u. c: IV u. V. Gaupp, Anthologie: I ganz, II mit Auswahl.
Französisch	—	4	Plötz-Kares Sprachlehre § 11—40. Übungsbuch Ausgabe A Heft I. Schriftl. Haus- und Klassenarbeiten. Diktate.
Religion	—	2	Erklärung der vorgeschriebenen Stellen aus dem N. Test. Katechismus, Sprüche und Lieder neu gelernt und wiederholt.
Geschichte	—	2	Römische Kaiserzeit und deutsche Geschichte im Mittelalter.
Geographie	—	1	Asien, Afrika, Australien.
Arithmetik	a. Richter b. Bazlen c. Geck	4	Dezimalbrüche. Übersicht des metrischen Systems. Einfache und zusammengesetzte Schlussrechnung, Prozent- und Zinsrechnung.
Zoologie	a. b. c. Müller	2	Übersicht über das gesamte Tierreich mit Demonstrationen.
Zeichnen	a. b. c. Herwig	3	Ornamentenzeichnen nach Vorlagen.
Schönschreiben	a. b. c. Hartmann	1	Deutsche, lateinische und Rundschrift.
Singen	a. b. c. Hartmann	1	Tonleitern in Dur und Moll mit Treffübungen. Choräle und Lieder aus Krauss-Weebers Sammlung.
Turnen	a. Rettenmaier b. Bazlen c. Kuhn	3	Marsch-, Frei-, Stab-, Geräteübungen, Turnspiele, Turngänge, Baden.

Klasse IV a, b, c.

Klassenlehrer: a. Fauser, b. Müller, c. Seiferheld.

Deutsch	Die Klassenlehrer	2	Lese- und Vortragübungen, Klassen-Aufsätze. Grammatik.
Lat. Komp.	—	6	Herzog, Übungsbuch für Quarta. Schriftliche Haus- und Klassenarbeiten.
— Exp.	—	4	Lhomond-Holzer, viri illustres 1—40 mit Auswahl.
Französisch	—	6	Elementarbuch von Plötz-Kares, Ausgabe A. Schriftliche Haus- und Klassenarbeiten, Diktate.
Religion	—	2	Leben Jesu nach den vorgeschriebenen Stellen aus den Evangelisten. Apostelgeschichte. Die vorgeschriebenen Lieder und Sprüche repetiert. Katechismus auswendig gelernt.
Geschichte	—	i. W. 2, i. S. 1	Griechische Geschichte. Römische Geschichte bis zum Ende der Republik.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fächer.	Lehrer.	Wochenstunden.	Gelesenes oder Behandeltes.
Geographie	Die Klassenlehrer	1	Europa: Umrisse, Meere, Gebirge, Flüsse, Staaten.
Arithmetik	a. Geck b. Fick c. Geck	4	Gemeine- und Dezimalbrüche. Preisberechnungen mit Gewinn und Verlust. Einfache Schlussrechnung.
Naturgeschichte	Die Klassenlehrer	1	Einiges aus Zoologie, Botanik und physikalischer Geographie.
Zeichnen	Herwig	im S. 4	Vorübungen im Freihandzeichnen. Das Quadrat. Geradlinige Ornamente. Die gebogene Linie und der Kreis. Elementare Blatt- und Blütenformen. Alles nach Vorzeichnungen an der Wandtafel.
Schönschreiben	a. b. c. Hartmann	1	Lateinische, deutsche und griechische Schrift genetisch entwickelt. Reinschriften.
Singen	—	1	Entwicklung der Dur-Tonleitern. Treffübungen. Choräle, Lieder aus der Krauss-Weeber'schen Liedersammlung Heft 2 und 5.
Turnen	a. Fauser b. Bossler c. Seiferheld	3	Ordnungs-, Marsch-, Stab-, Geräteübungen, Turnspiele.

Klasse III a, b, c.

Klassenlehrer: a. Murthum, b. Schall, später Föll, dann Memminger, c. Eitle.

Deutsch	Die Klassenlehrer	3	Lesen und Erklären poetischer und prosaischer Stücke aus Lesebuch II. Vortrag von gelernten Gedichten. Aufsätze. Diktate. Grammatik.
Lat. Komp. u. Exp.	—	10	Nach Wiederholung der regelmässigen Formenlehre Einübung der unregelmässigen Formenlehre. Einfachere syntaktische Regeln (ut, ne, Acc. c. Inf., Partic. relativum und absolutum) im Anschluss an das Übungsbuch von Herzog-Schweizer, Cursus der Quinta. Hebdomadarien, Arbeiten pro loco.
Religion	—	2	Biblische Geschichte: Altes und Neues Testament nach Bacmeister. Auswendig gelernt wurden die Lieder 13. 5. 3. 93. 177 und die vorgeschriebenen Sprüche der dritten Abteilung. Repetition früher gelernter Lieder und Sprüche.
Geschichte u. Geographie	—	3	Geschichte der Ägypter, Phönizier, Assyrer, Babylonier, Meder, Perser und Juden; griech. Geschichte bis zu den Perserkriegen; römische Geschichte von 753 bis 510 v. Chr. Alte Geographie der Länder am Mittelmeer.
Arithmetik	—	4	Die vier Species in benannten und unbenannten Zahlen. Gemeine Brüche. Einfache Schlussrechnung.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fächer.	Lehrer.	Wochenstunden.	Gelesenes oder Behandeltes.
Naturgeschichte	Die Klassenlehrer	1	Anschauliche Behandlung einer Anzahl von Wirbeltieren und Pflanzen.
Schönschreiben	a. b. c. Hartmann	1	Deutsche und lateinische Schrift in genetischer Entwicklung. Reinschriften.
Singen	—	1	Entwicklung einiger Dur-Tonleitern; Taktübungen und melodische Übungen; Einüben einiger Choräle, Lieder aus Heft 2 und 5 von Krauss und Weeber.
Turnen	a. Lindmaier b. Harr c. Bossler	3	Ordnungs- Marsch- und Laufübungen; Gelenkübungen; Sprung; Turnspiele.

Klasse II a, b, c.

Klassenlehrer: a. Bossler, b. Harr, c. Lindmaier.

Lateinisch	Die Klassenlehrer	10	Übungsbuch von Herzog-Fick; der lateinische und deutsche Übungsstoff wurde mündlich und schriftlich übersetzt. Rückübersetzungen, Arbeiten pro loco, Auswendiglernen der im Übungsstoff vorkommenden Wörter.
Deutsch	—	3	Lesebuch I. Teil und Anhang: Lesen mit sachlichen und sprachlichen Erklärungen, Wiedererzählen. Rechtschreib-, Vortrags- und grammatische Übungen.
Religion	—	3	Bacmeister, Bibl. Geschichte: Neues Testament § 1—58. — Auswendiglernen der vorgeschriebenen vier Lieder 364, 461, 590, 142 und der 46 Sprüche der dritten Abteilung des Spruch- und Liederbuchs. Wiederholung der in Kl. I gelernten Lieder und Sprüche.
Geographie	—	1	Beschreibung von Württemberg eingehend, von Palästina übersichtlich.
Arithmetik	—	4	Die vier Grundrechnungsarten mit ganzen unbenannten, einfach und mehrfach benannten Zahlen, Reduzieren und Resolvieren, nach Schmidt und Grüninger I, schriftlich und im Kopf.
Naturgeschichte	—	2	Anschauliche Behandlung einer Anzahl von Wirbeltieren und Blütenpflanzen.
Schönschreiben	a. b. c. Hartmann	2	Deutsche und lateinische Schrift in genetischer Entwicklung. Reinschriften.
Singen	a. b. c. —	1	Die C-, F- und G-Dur-Leiter; Treffübungen und Akkorde; Notenlesen; Lieder aus dem 1. und 2. Heft von Krauss und Weeber.
Turnen	Die Klassenlehrer	1	Ordnungs-, Marsch- und Laufübungen, Gelenkübungen, Sprung, Turnspiele.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fächer.	Lehrer.	Wochenstunden.	Gelesenes oder Behandeltes.
			Klasse I a, b, c.
			Klassenlehrer: a. Wendel, b. Bazlen, c. Fick.
Deutsch	**Die Klassenlehrer**	8	Leseübungen nach dem Lesebuch, I. Teil, mit sachlicher und sprachlicher Erklärung unter besonderer Berücksichtigung der Stücke naturgeschichtlichen Inhalts. Rechtschreibübungen. Einübung der Redeteile. Lehre vom einfachen Satz. Konstruktionsübungen. Vortragübungen. Aufsätzchen.
Religion	—	3	Bacmeister, Biblische Geschichte: Altes Testament. Die vorgeschriebenen 45 Sprüche der Abteilung II, B—D und die Lieder Nr. 66. 514. 481. 26. 462 wurden erklärt und auswendig gelernt, die früher gelernten Sprüche und Lieder wiederholt.
Arithmetik	—	6	Numerieren und die vier Species im Kopf- und Zifferrechnen nach Schmidt und Grüninger I., zus. ges. Aufg. aus den 4 Species. Resolvieren und Reduzieren 100 teiliger Masse etc. mit einfach. Aufg.
Naturgeschichte	—	2	Anschauliche Behandlung einer Anzahl von Wirbeltieren und Pflanzen.
Schönschreiben	—	3	Deutsche und lateinische Schrift in genetischer Entwicklung.
Singen	—	1	Tonleiter, Akkorde, Lieder aus Weeber und Krauss.

Den katholischen Religionsunterricht an Klasse I—III erteilte in 2 Wochenstunden Kaplan Bentele, und zwar biblische Geschichte, Altes Testament; an Klasse IV—VI in 2 Wochenstunden Kaplan Kohler, und zwar II. und III. Hauptstück des Katechismus. Den israelitischen Religionsunterricht an Klasse I—VI erteilte in 2 Wochenstunden Adler, und zwar an Klasse I—III biblische Geschichte, Sprüche und Religionslehre und Gebete, an Klasse IV—VI Bibelkunde, Religionslehre und nachbiblische Geschichte.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lehrmittel

in der Hand der Schüler (1901—1902).

Klasse I.

1. Spruch- und Liederbuch für die evangelischen Schulen Württembergs.
2. Biblische Geschichte von Bacmeister.
3. Deutsches Lesebuch für Latein- und Realschulen Württembergs, I. Band.
4. Regeln und Wörterverzeichnis für die Rechtschreibung.
5. Stäbler, Diktate für untere Klassen.
6. Schmidt-Grüninger, Übungsbuch für den Rechenunterricht, 1. Bändchen.
7. Hartmann, kalligraphische Vorlagen.
8. Weeber und Krauss, Liedersammlung.

Klasse II.

Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8.

9. Herzog-Fick, lateinisches Übungsbuch.
10. Streich, Geographie von Württemberg.
11. Streich, Handkarte von Württemberg.

Klasse III.

Nr. 1, 2, 4, 6, 7, 8.

12. Deutsches Lesebuch für die Latein- und Realschulen Württembergs, II. Band.
13. Herzog-Schweizer, lateinisches Übungsbuch II.
14. David Müller-Lange, Alte Geschichte.
15. Putzger's histor. Schulatlas.
16. Schul-Choralbuch, 6. Aufl.

Klasse IV.

Nr. 1, 4, 7, 8, 12, 14, 15, 16.

17. Neues Testament.
18. Landgraf, lateinische Grammatik.
19. Herzog-Kirschmer, lat. Übungsbuch, III. Bd.
20. Lhomond-Holzer 11. Auflage.
21. Plötz-Kares, franz. Elementarbuch, Ausgabe A.
22. Zeittafeln für untere Klassen.
23. Seydlitz, Geographie, Ausgabe B.
24. Diercke-Gäbler, Atlas.

Klasse V.

Nr. 1, 4, 7, 8, 15, 16, 17, 18, 22, 23, 24.

25. Lesebuch für Gelehrten- und Realschulen, III. Band.
26. Herzog-Bräuhäuser, latein. Übungsbuch, IV. Teil.
27. Cäsar de bello Gallico, Ausg. Rheinhard-Herzog.
28. Gaupp, latein. Anthologie.
29. Plötz-Kares, franz. Sprachlehre.
30. „ „ Übungsbuch, Heft I., Ausgabe A.
31. D. Müller, Leitfaden zur Geschichte des deutschen Volkes.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Klasse VI.

Nr. 4, 15, 17, 18, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 31.

32. Herzog-Grotz, lateinisches Übungsbuch V.
33. Nepos, Ausgabe von Völker und Crecelius.
34. Österlen, französische Schulgrammatik I. und II.
35. Gruner, französische Chrestomathie I.

Klasse VII.

Nr. 18.

36. Schiller's Gedichte.
37. Vergilius, Teubner.
38. Livius, Ausgabe von Jordan. Ausgewählte Stücke aus der III. Dekade.
39. Ehrhart-Planck, Syntax der französischen Sprache.
40. Hölder, Handbuch der französischen Litteratur. (Neu bearbeitet von L. Bertrand.)
41. Foelsing-Koch, Elementarbuch der englischen Sprache.
42. Egelhaaf, Grundzüge der Geschichte, Teil I (Altertum) mit Zeittafeln für höhere Klassen.
43. Spieker, Lehrbuch der ebenen Geometrie.

Klasse VIII.

Nr. 37, 39.

44. Nibelungenlied, Sammlung Göschen.
45. Goethe, Hermann und Dorothea.
46. Sallust, Textausgabe von Teubner.
47. Cicero, Ausgewählte Reden von Teubner.
48. Ségur, Histoire de Napoléon. Renger'sche Ausgabe.
49. Barrau, Scène de la Révolution française in Kl. VIIIb.
50. Sarrasin, Conteurs Modernes.
51. Koch, Englische Schulgrammatik.
52. Deutschbein, Irving-Macaulay Lesebuch.
53. Herbst, Historisches Hilfsbuch. II. Mittelalter.
54. Gauss. Fünfstellige Logarithmentafeln.
55. Kommerell-Hauck, Lehrbuch der Stereometrie.

Klasse IX.

Nr. 15, 39, 51, 52, 54.

56. Cicero, Verr. Textausgabe von Teubner.
57. Horatii, Flacci carm., Lucian Müller, Teubner.
58. Demogeot, Textes classiques, I. Band.
59. Schmidt-Diestel, Grundriss der Weltgeschichte, 3. T., Neue Zeit.

Klasse X.

Nr. 39, 51, 54, 57, 59.

60. Tacitus, Annalen, ed. Halm.
61. Demogeot, Textes classiques, II. Band.
62. Shakespeare, Kaufmann von Venedig.
63. Elsenhans, Psycholog. u. Logik. Göschen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Chronik der Anstalt.

Auch im Schuljahr 1901/2 hat der Bestand des Lehrer-Kollegiums des Realgymnasiums mehrfache Veränderungen erlitten.

Durch K. Entschliessung vom 4. August 1901 wurde die neuerrichtete philologische Hauptlehrstelle an der oberen Abteilung dem Professor Dr. Miller am Karlsgymnasium übertragen.

Durch K. Entschliessung von demselben Tage wurde Professor Dr. Kies, welcher seit 4 Jahren an der Klasse V und VI des Realgymnasiums gewirkt hatte, zum Hauptlehrer an der oberen Abteilung des Karlsgymnasiums befördert.

An seiner Stelle wurde durch K. Entschliessung vom 25. Aug. Professor Fladt vom Lyceum in Öhringen zum Hauptlehrer an der mittleren Abteilung ernannt. Derselbe konnte sein Amt jedoch erst am 14. Sept. übernehmen; für die Zeit vom 7.—14. Sept. wurde er durch Lehramtskandidat Schall vertreten. (Erl. v. 5. u. 12. Sept.)

Professor Finck war seit Beginn der Sommerferien erkrankt. Der durch Erl. v. 2. Sept. für ihn bestellte Stellvertreter Föll wurde mit der Führung der Klasse IIIb beauftragt, während Professor Fladt provisorisch Finck's Klasse Va übernahm.

Die wachsende Schülerzahl machte die Trennung der Klasse IX in der Mehrzahl der Fächer notwendig. Durch Erlass vom 18. Juli 1901 wurde die Errichtung einer Klasse IXb genehmigt und diese dem neueintretenden Professor Lang als Klassenlehrer zugewiesen. Dr. Geck, seither Amtsverweser auf der Stelle von Professor Dr. Baur blieb als mathematischer Hilfslehrer an der Anstalt. Klassenlehrer an VIIIa wurde Professor Zech, an VIIIb Professor Dr. Osiander. Die Klassen VII wurden von Professor Lachenmaier, Dr. Miller und Hilfslehrer Dr. Breitweg geführt.

Die Errichtung der neuen Klasse hatte noch weitere Verschiebungen in den Lehraufträgen zur Folge, die im einzelnen aus der Übersicht über die behandelten Lehrstoffe zu ersehen sind.

Auch an der mittleren Abteilung traten mehrfache Veränderungen ein. Professor Herzog übernahm Klasse VIc, Professor Kuhn und Hähnle wurden mit der Führung der Klasse Vc und Vb, Oberpräzeptor Fauser und Seiferheld mit derjenigen von IVa und IVc beauftragt; Oberpräzeptor Eitle wurde Klassenlehrer an IIIc.

Einen schmerzlichen Verlust erlitt das Realgymnasium durch den Tod des Professors Finck. Am 18. Dezember erlag er im Alter von 75 Jahren dem schweren Leiden, das ihn seit Herbst von der Schule ferngehalten hatte. Professor Finck, seit einer Reihe von Jahren der Senior der aktiven humanistischen Lehrerschaft Württembergs, hatte dem Realgymnasium seit dessen Gründung angehört und mit vorbildlicher Hingabe, mit ungewöhnlicher geistiger und körperlicher Frische und mit ausgezeichnetem Erfolg an demselben gewirkt. Das Realgymnasium wird dem trefflichen Lehrer, dem anspruchslosen, liebenswürdigen und dienstbereiten Kollegen ein dankbares Andenken bewahren.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Die durch seinen Tod erledigte Stelle wurde durch K. Entschliessung vom 20. Januar 1902 dem Professor Memminger an der Lateinschule in Aalen übertragen. Er trat sein Amt als Klassenlehrer an IIIb am 1. April an. Der bisherige Amtsverweser Föll wurde durch Erlass vom 29. März zum II. Vikar am Eberhard-Ludwigsgymnasium bestellt.

Durch K. Entschliessung vom 10. Februar wurde dem Oberpräzeptor Hähnle der Titel eines Professors auf der VII. Stufe der Rangordnung verliehen.

Anlässlich des Geburtsfestes S. Majestät des Königs erhielt Oberpräzeptor Th. Müller durch K. Entschliessung vom 25. Februar den Titel eines Professors auf der VIII. Stufe der Rangordnung.

An Stelle von Professor Dr. Kies übernahm Oberpräzeptor Eitle den Stenographieunterricht. Die grosse Zahl der Teilnehmer machte die Einrichtung eines zweiten Anfängerkurses notwendig, mit welchem Kammerstenograph Schöck betraut wurde. (Erlass vom 23. Sept. und 5. Okt. 1901.)

Laut Erlass vom 2. Januar 1902 wurde der katholische Religionsunterricht an den Klassen I—III dem Kaplaneiverweser Bentele übertragen.

Eine wesentliche Förderung erfuhr der physikalische Unterricht am Realgymnasium durch den Anschluss des physikalischen Lehrsaals an das städtische Elektrizitätswerk, welcher durch Erlass vom 17. Dez. 1901 genehmigt und in der Weihnachtsvakanz ausgeführt wurde.

An festlichen Tagen hat das Realgymnasium im verflossenen Schuljahr folgende begangen:

Der Geburtstag Ihrer Majestät der Königin Charlotte von Württemberg wurde am 10. Oktober 1901 durch Freigebung des Unterrichts gefeiert.

Ebenso der Geburtstag Sr. Majestät des deutschen Kaisers Wilhelm II. am 27. Januar 1902.

Am Geburtsfest Sr. Majestät des Königs Wilhelm II. von Württemberg fand in üblicher Weise ein Festakt statt. Die Festrede hielt Professor Lachenmaier über die Okkupation des Limesgebiets.

Am 25. Mai wurde in der Aula des Realgymnasiums das Prüfungskonzert des Gymnasialorchesters und der Gymnasialorchesterschule abgehalten.

An Geschenken erhielt das Realgymnasium:

Von Herrn Dr. Biesendahl hier:
Zur Erinnerung an den 6. Oktober 1891.

Von Frau Oberstudienrat v. Dillmann:
C. Dillmann, Der Schulmeister von Illingen.
C. Dillmann, Astronomische Briefe. Neue Folge.
Eine Sammlung von Mineralien und Hüttenprodukten.

Von Frau Engelmann hier:
E. Engelmann, Gedichte.

Von dem Kgl. Württ. Finanzministerium durch Vermittlung des Kgl. Statistischen Landesamts:
E. Koken, Geologische Spezialkarte der Umgegend von Kochendorf.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Von Professor Dr. Georgii:

H. Georgii, Die antike Äneiskritik in den Bukolika und Georgika. 1902.

Von Hans Huthsteiner, Schüler der Klasse X:

Max Eyth, Hinter Pflug und Schraubstock. 2 Bde.

Von dem Württ. Geschichts- und Altertumsverein durch Vermittlung der Kgl. Kultministerial-Abteilung für Gelehrten- und Realschulen:

F. Haug und G. Sixt, Die römischen Inschriften und Bildwerke Württembergs. 2 Exemplare.

Von Herrn Professor Dr. Julius Miller:

K. F. Beckers Weltgeschichte. Neubearbeitet von K. H. Grotz u. J. Miller. Bd. 1—8.

Von Herrn Professor Dr. Osiander:

W. Osiander, Der Hannibalweg.

Von der Reichskommission für die Weltausstellung in Paris:

Official Catalogue. Exhibition of the German Empire.

Von dem Kais. Reichsmarineamt durch Vermittlung der Kgl. Kultministerial-Abteilung für Gelehrten- und Realschulen:

Deutsches Flottenlesebuch.

Von Herrn Professor Richter:

P. Kummer, der Führer in die Mooskunde. Schriften des Vereins für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung. I—VIII. 1869—77.

Von Herrn Professor Dr. Schemann in Freiburg i. B.

Gobineau, Alexandre le Macédonien.

Von Herrn Professor Dr. Staigmüller:

C. Dillmann, Der Schulmeister von Illingen.

Von Herrn Redakteur Zimmermann hier:

Subhadra Bhikschu, Buddhisten-Katechismus. 6. Aufl. 1898.

Für diese Zuwendungen sei sämtlichen Gebern hiermit der geziemende Dank ausgesprochen.

Statistik.

Die Zahl der Schüler des Realgymnasiums betrug am 1. Januar 1902 in der oberen Abteilung 188 gegen 172 am 1. Januar 1901; in der mittleren und unteren Abteilung 636 gegenüber von 588 am 1 Januar 1901, somit im ganzen 824 gegen 760 im Vorjahr.

Abgegangen sind im Kalenderjahr 1901 an der oberen Abteilung 70 Schüler, darunter 13 zur technischen Hochschule, 5 zur Universität, 3 zum Militär, 13 zu Gewerbe und Handel und 26 zu einem sonstigen Beruf.

Von der mittleren und unteren Abteilung sind 120 Schüler abgegangen. 92 davon sind in eine andere öffentliche Schule übergetreten, darunter 67 in die oberen Klassen des Realgymnasiums. Zu Gewerbe und Handel traten 4 Schüler über.

Einen wackeren Schüler, Max Kahn in Klasse IV, hat die Anstalt durch den Tod verloren.

Das wissenschaftliche Zeugnis der Reife für die Universität haben 25, das Zeugnis zum einjährig-freiwilligen Dienst 60 Schüler erworben.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Prüfungen.

An der noch im Gang befindlichen Reifeprüfung nehmen 30 ordentliche Schüler der Klasse X teil; ihre Namen sind:

1. Aigner, Willy, geb. 11. Jan. 1883 in Stuttgart, ev., Sohn des Kanzleirats in Stuttgart.
2. Autenrieth, Arthur, geb. 12. Febr. 1884 in Stuttgart, ev., Sohn des Oberbaurats in Stuttgart.
3. Bälz, Herbert, geb. 23. Febr. 1882 in London, ev., Sohn des Kaufmanns in London.
4. Bettack, Woldemar, geb. 12. Febr. 1883 in Petersburg, ev., Sohn des † Majors in Petersburg.
5. v. Bilfinger, Willy, geb. 21. Nov. 1881 in Ulm, Sohn des Generals in Stuttgart.
6. Breckle, Otto, geb. 9. Juli 1883 in Plochingen, ev., Sohn des Finanzrats in Stuttgart.
7. Dölker, Julius, geb. 24. Mai 1884 in Stuttgart, ev., Sohn des Professors in Stuttgart.
8. Dörr, Julius, geb. 2. Juli 1884 in Stuttgart, ev., Sohn des Verlagsbuchhändlers in Stuttgart.
9. Dopfer, Reinhold, geb. 9. Mai 1884 in Wasseralfingen, ev., Sohn des Fabrikanten in Wasseralfingen.
10. Falke, Kurt, geb. 20. Mai 1883 in Magdeburg, ev., Sohn des Kaufmanns in Hamburg.
11. Fecht, Adolf, geb. 11. Juni 1883 in Ulm, ev., Sohn des Ökonomierats in Stuttgart.
12. Gross, Alfred, geb. 27. Febr. 1884 in Maracaibo, ev., Sohn des Konsuls in Stuttgart.
13. Gutscher, Hermann, geb. 10. Febr. 1883 in Ludwigsburg, ev., Sohn des Oberstleutnants a. D in Stuttg.
14. Hähnle, Max, geb. 22. April 1884 in Giengen a. B., ev., Sohn des Professors in Stuttgart.
15. Huthsteiner, Hans, geb. 16. Nov. 1884 in Stuttgart, kath., Sohn des Professors in Düsseldorf.
16. Kob, Hermann, geb. 17. Nov. 1884 in Stuttgart, ev., Sohn des † Oberingenieurs in Stuttgart.
17. Krauss, Jakob, geb. 8. März 1884 in Lauffen a. N., ev., Sohn des Privatmanns in Lauffen.
18. Laurösch, Franz, geb. 9. Mai 1882 in Ludwigsburg, ev., Sohn des Rechnungsrats in Stuttgart.
19. Lehrenkrauss, Arthur, geb. 26. Oktober 1882 in Stuttgart, ev., Sohn des Restaurateurs in Stuttgart.
20. Lendner, Eugen, geb. 26. Juli 1883 in Gaisburg, ev., Sohn des Gasfabrikdirektors in Stuttgart.
21. Mayer, Hugo, geb. 24. März 1883 in Stuttgart, ev., Sohn des Färbereibesitzers in Stuttgart.
22. Mutschler, Max, geb. 2. Juni 1884 in Langenburg, ev., Sohn des Domänenrats in Langenburg.
23. Reichert, Felix, geb. 1. Oktober 1876 in Ludwigsburg, ev., Sohn des † Kaufmanns in Ludwigsburg.
24. Röcker, Rudolf, geb. 21. Juli 1884 in Löchgau, ev., Sohn des Fabrikanten daselbst.
25. Schaal, Siegfried, geb. 6. Febr. 1883 in Scheer, ev., Sohn des Fabrikanten in Scheer.
26. Schall, Robert, geb. 25. Dezember 1883 in Wasseralfingen, ev., Sohn des Ingenieurs daselbst.
27. Steuer, Hugo, geb. 11. März 1884 in Kapfenburg, kath., Sohn des Registrators in Stuttgart.
28. Stuber, Bernhard, geb. 8. Mai 1883 in Stuttgart, ev., Sohn des Kaufmanns in Stuttgart.
29. Sulz, Eugen, geb. 6. Mai 1884 in Olnhausen O/A. Neckarsulm, ev., Sohn des Schullehrers in Stammheim.
30. Thalheimer, August, geb. 18. März 1884 in Affaltrach O/A. Weinsberg, isr., Sohn des Händlers in Cannstatt.

Zum Schlusse des Schuljahrs finden in den Klassen I—IX öffentliche Prüfungen statt, zu welchen die Staats- und Stadtbehörden, sowie alle Freunde und Gönner des Realgymnasiums hiemit geziemend eingeladen werden. Eine Anzeige über Gang und Zeit dieser Prüfung wird noch besonders veröffentlicht werden. Am Donnerstag den 24. Juli wird die Austeilung der Berechtigungszeugnisse und die Preisverteilung vorgenommen und damit das Schuljahr geschlossen werden.

Stuttgart, im Juli 1902.

K. Rektorat:

Ehrhart

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

An der no ; nehmen 30 ordentliche Schüler der Klasse X teil;

1. Aigner, Willy, g Kanzleirats in Stuttgart.
2. Autenrieth, Art ohn des Oberbaurats in Stuttgart.
3. Bälz, Herbert, ge Kaufmanns in London.
4. Bettack, Wolden Sohn des † Majors in Petersburg.
5. v. Bilfinger, Wi enerals in Stuttgart.
6. Breckle, Otto, g s Finanzrats in Stuttgart.
7. Dölker, Julius, g s Professors in Stuttgart.
8. Dörr, Julius, geb erlagsbuchhändlers in Stuttgart.
9. Dopfer, Reinhold hn des Fabrikanten in Wasseralfingen.
10. Falke, Kurt, geb Kaufmanns in Hamburg.
11. Fecht, Adolf, gel omierats in Stuttgart.
12. Gross, Alfred, ge es Konsuls in Stuttgart.
13. Gutscher, Herm: ohn des Oberstleutnants a. D in Stuttg.
14. Hähnle, Max, ge des Professors in Stuttgart.
15. Huthsteiner, Hs Sohn des Professors in Düsseldorf.
16. Kob, Hermann, g † Oberingenieurs in Stuttgart.
17. Krauss, Jakob, g des Privatmanns in Lauffen.
18. Laurösch, Franz n des Rechnungsrats in Stuttgart.
19. Lehrenkrauss, , Sohn des Restaurateurs in Stuttgart.
20. Lendner, Eugen, les Gasfabrikdirektors in Stuttgart.
21. Mayer, Hugo, ge Färbereibesitzers in Stuttgart.
22. Mutschler, Max des Domänenrats in Langenburg.
23. Reichert, Felix, ohn des † Kaufmanns in Ludwigsburg.
24. Röcker, Rudolf, s Fabrikanten daselbst.
25. Schaal, Siegfried, s Fabrikanten in Scheer.
26. Schall, Robert, ev., Sohn des Ingenieurs daselbst.
27. Steuer, Hugo, ge des Registrators in Stuttgart.
28. Stuber, Bernhar les Kaufmanns in Stuttgart.
29. Sulz, Eugen, ge ulm, ev., Sohn des Schullehrers in Stammheim.
30. Thalheimer, Au Weinsberg, isr., Sohn des Händlers in Cannstatt.

Zum Schlus sen I—IX öffentliche Prüfungen statt, zu welchen alle Freunde und Gönner des Realgymnasiums hi Eine Anzeige über Gang und Zeit dieser Prüfu cht werden. Am Donnerstag den 24. Juli wird szeugnisse und die Preisverteilung vorgenomm sen werden.

Stuttgar

K. Rektorat:

Ehrhart

© The Tiffen Company, 2007
TIFFEN Gray Scale
R G B W G K C Y M
A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf